

Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 7 | Nr. 49
Freitag, 09. Dezember 2022

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Weihnachtsmarkt in Steckenroth

Nach der pandemiebedingten Pause findet der 33. Steckenrother Weihnachtsmarkt am **Samstag, 10. Dezember, ab 16.00 Uhr** rund um das Haus des Dorfes in Steckenroth statt.

Der SV Steckenroth, der Karnevalsverein Steckenroth, der Jugendclub, die Kerbegesellschaft, die Feuerwehr und der Ortsbeirat bieten dann gemeinsam an mehreren Ständen unterschiedliche Leckereien in winterweihnachtlicher Ambiente an. Grillwurst, Pommes, Gulaschsuppe, Langos sowie etwa frische Kartoffelpuffer für den deftigen Hunger sowie süße Speisen, Waffeln, Kuchen und Kaffee/Kakao werden an den Ständen verkauft. Darüber hinaus gibt es heißen Glüh- und Apfelwein, Met, Feuerzangenbowle sowie diverse heiße Schnäpse. Die Vereine werden sich gut vorbereiten, um lange Wartezeiten vor den Ständen zu vermeiden.

Um Warteschlangen zu vermeiden, empfiehlt die AG Steckenrother Vereine, das Mitbringen einer eigenen Tasse.

**33. STECKENROTHER
Weihnachtsmarkt**

Rund um das Haus des Dorfes

- VERSCHIEDENE LECKEREIEN & GETRÄNKE
- KINDERAKTION & NIKOLAUSBESUCH
- TANNENBAUMVERKAUF & POSAUNENCHOR

Samstag 10. Dezember
ab 16.00 Uhr

In diesem Jahr findet zudem ein Tannenbaumverkauf statt, auch Honig und Bienenwachskerzen eines ortsansässigen Imkers können erworben werden. Die Jugendfeuerwehr bietet zudem eine Bastelaktion an und der Jugendclub wird in seinen Räumlichkeiten Unterhaltung für die Kleinsten anbieten. Der echte Nikolaus hat sich übrigens zwischen 17.00 und 18.00 Uhr höchstpersönlich angekündigt und wird Kinderaugen zum Leuchten bringen. Auch der Posaunenchor kommt und wird mit weihnachtlichen Liedern für vorweihnachtliche Stimmung sorgen. Die Vereine und der Ortsbeirat freuen sich auf einen tollen Abend im Ortskern von Steckenroth und über viele Besucher aus Nah und Fern.

» Aus unserer Gemeinde

■ Ablesung der Wasserzählerstände

Für die Berechnung des Wasserverbrauchs bitten wir um Ablesung der Wasserzählerstände zum **31.12.2022**.

Immobilien, die bereits mit einem Funkzähler ausgestattet sind, erhalten keine Ablesekarte! Die Ablesung der Funkzähler erfolgt seitens der Gemeindeverwaltung Hohenstein.

Zur Ablesung der Wasserzähler ohne Funk werden, wie in den vorangegangenen Jahren, die Ablesekarten in der KW 49/50 versendet. Die Ablesekarten sind bis zum **08. Januar 2023** ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zurückzureichen und können per Post, per Fax oder E-Mail zugesendet oder in den Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden. Bitte geben Sie bei der Übermittlung per E-Mail unbedingt die Zählerdaten, die sich auf der Ablesekarte befinden, an. Die Übermittlung des Zählerstandes kann auch direkt über die Homepage der Gemeinde Hohenstein (www.hohenstein-hessen.de) erfolgen. In der Menüleiste finden Sie unter Aktuelles, Punkt „Wasserzähler“ die Möglichkeit der Abgabe der Wasserzählerstände.

Bei Rückfragen können Sie sich an Frau Schmitt (06120/2941) wenden oder eine E-Mail an steueramt@hohenstein-hessen.de senden.

Termin der Führung im RuheForst Hohenstein

im Dezember
Mittwoch 21.12. 14.00 Uhr

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten
(06120/2936 Frau Bingel -vormittags-).

■ Hohensteiner Bus´je



Montag bis Donnerstag:

07.30 bis 21.00 Uhr

Freitag: 07.30 bis 24.00 Uhr

Samstag: 18.00 bis 24.00 Uhr

Sonntag: 15.30 bis 20.00 Uhr

In Hohenstein fährt das Bus´je zu den oben genannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus´je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- Helios MVZ
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- Nikolaus-August-Otto-Schule

In Bad Schwalbach-Adolfseck

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater
- Aarstraße, Am Hopfengarten

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Niederlibbach

- Bushaltestelle, Rolandstraße

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

- Einkaufszentrum (dm, Lidl, VoBa etc.)

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06120/29-0 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus´je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus´je wird **freitags und samstags um 22.00 Uhr** seinen Dienst beenden, wenn bis **21.30 Uhr** keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind. Sollten Sie das Bus´je in der Zeit zwischen 22.00 Uhr bis 00:00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor!

■ Hohensteiner Bus´je an Weihnachten und Silvester



An Weihnachten und Silvester fährt unser Bus´je wie folgt:

Erster Weihnachtsfeiertag (Sonntag): 15.30 bis 20.00 Uhr

Zweiter Weihnachtsfeiertag (Montag): 14.00 bis 21.00 Uhr

Neujahr (Sonntag): 15.30 bis 20.00 Uhr

An Heiligabend und am Silvesterabend fährt das Bus´je nicht! Vorbestellungen können wie gewohnt entgegengenommen werden:

Bürgerbüro: 06120/29-0, Handy Bus´je: 0151/11655330

Die Bus´je Fahrerinnen und Fahrer sowie die Belegschaft des Bürgerbüros wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne und erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund!

■ Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 50	16.12.2022	12.12.2022
KW 51	23.12.2022	15.12.2022 Vorverlegung-Weihnachten

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01, 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert

Tel. 06120/2948 - Zimmer 1.09, 1. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

Burg-Hohensteiner
Weihnachtsmarkt






Herzliche Einladung zum diesjährigen Weihnachtsmarkt im Pfarrgarten in Burg-Hohenstein.

3. Advent 11. Dezember von 12.00 - 18.00 Uhr

12.00 Uhr Öffnung der Marktstände
16.00 Uhr findet eine Glühweinandacht statt.

An den Ständen finden Sie wieder Leckeres vom Wild, Pommes, Waffeln, Glühwein, kleine Geschenke und vieles mehr. Die Kindertagesstätte und der NABU runden das Angebot ab.

Zum ersten Mal wird,alles nur draußen stattfinden.

■ Weihnachtsbaumfest in Born



Ein voller Erfolg war das am Samstag, 03.12. stattgefundene Weihnachtsbaumfest in Born. Nach einer coronabedingten Pause konnte in diesem Jahr wieder der Weihnachtsbaum vor dem Alten Rathaus in Born mit einem kleinen Weihnachtsmarkt bewundert werden. Das Weihnachtsbaumteam, bestehend aus mehreren jungen Borneer Frauen und Männern, schmückten bereits in der Vergangenheit liebevoll den Borneer Weihnachtsbaum - auch in diesem Jahr wieder versehen mit Bastelarbeiten der Kita-Kinder der „Villa Sonnenschein“. Es gab einen Glühweinstand, es wurde gegrillt, Popcorn zubereitet sowie Waffeln gebacken. Auch handgefertigte Holzarbeiten aus dem

Borneer Wald gab es zu erwerben. Der Erlös der Veranstaltung von über 500,00 € kommt dem „Zwerg Nase Zentrum“, einem Haus für Kinder und junge Erwachsene mit Beeinträchtigungen in Wiesbaden zugute. Das Weihnachtsbaumteam bedankt sich bei allen Besuchern und Spendern für den großartigen Betrag.

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätte Burg-Hohenstein



Sankt Martin in Burg-Hohenstein

Die „Wichtelburg“ sagt herzlichen Dank an den Elternbeirat und den Burg Hohstaaner e.V., die in diesem Jahr den Sankt Martins Umzug organisiert haben. Durch die tatkräftige Unterstützung der Feuerwehr/Jugendfeuerwehr Burg-Hohenstein, konnten die Kinder und ihre Eltern mit ihren selbst gebastelten Laternen gut und sicher durch den Ort laufen.



Angeführt wurde der Umzug von dem wahrscheinlich jüngsten Sankt Martin, Lukas Neuhaus. Die Familien Neuhaus/Drews begleiten den Umzug schon seit 1992 als Sankt Martin mit Pferd (mit einigen kleinen Unterbrechungen).

Ebenso läuft schon seit vielen Jahren Werner Termin mit seiner Gitarre mit und unterstützt den Gesang mit seinem Gitarrenspiel. Vielen Dank dafür!

Nach dem Umzug wartete ein wärmendes Sankt Martins Feuer - gut bewacht durch die Feuerwehr- und leckeren Zwiebelkuchen von Frau Germershausen, was schon eine lange Tradition hat. Darüber hinaus gab es noch weitere leckere Speisen und Getränke. Hierfür danken wir den spendenden Eltern.

Dies war ein gelungener Abschluss mit vielen guten Gesprächen. Auf diesem Weg möchte sich die Kita beim Burg Hohstaaner e.V. für die großzügige Spende bedanken.

Kita-Team „Wichtelburg“

Adventskalender für die „Wichtelburg“



Lukas, Annika und Finja

Die Wichtelkinder und ihre Erzieherinnen sagen vielen lieben Dank an Thomas Noak, Elektro Noak, für die tollen Adventskalender, die es für jedes Kind und jede Erzieherin gab.

Es haben sich alle sehr gefreut!
Die Wichtel und das Kita-Team

» Jung sein in Hohenstein

RHEINGAU-TAUNUS-KREIS
JUGENDTAXI
GÜNSTIG. SICHER. HEIM.

Was Ihr wollt euer Wochenende genießen, an Veranstaltungen teilnehmen und Freunde besuchen, ohne groß zu überlegen, wie ihr nach Hause kommt? Kein Problem mehr: Ab jetzt gibt es das **Jugendtaxi** auch in eurem Kreis! Erhältet einen Zuschuss zu eurer **Taxifahrt** und kommt **kostengünstig** und vor allem **sicher** nach Hause.

Wer Jugendliche im Alter von **14 bis 20 Jahren** aus dem Rheingau-Taunus-Kreis.

Wann Jeweils in den Nächten von **Freitag auf Samstag** und von **Samstag auf Sonntag** sowie in den Nächten vor **gesetzlichen Feiertagen** und in der **Fastnachtszeit** von **21 bis 6 Uhr**.

Kosten Pro Fahrt erhalten alle berechtigten Jugendlichen mit der App einen **Zuschuss von 5€**.

So geht's

1. App kostenlos herunterladen und registrieren
2. Code scannen und einsteigen
3. Fahrt beginnen
4. Fahrtende: Preis eingeben & Zuschuss erhalten
5. Sicher zu Hause ankommen

Zur App

Rheingau-Taunus-Kreis Jugendbildungswerk
Heimbacher Str. 7 • 65307 Bad Schwalbach • Tel. 06124 510-9514
Mail: jugendbildungswerk@rheingau-taunus.de • www.rheingau-taunus.de

Rheingau-Taunus-Kreis

» Älter werden in Hohenstein

■ Kompetenzzentrum Pflege



Rheingau-Taunus-Kreis

Außensprechstunde des Pflegestützpunkts des Kompetenzzentrums Pflege des Rheinisch-Mainischen Kreises

zentrum Pflege des Rheinisch-Mainischen Kreises

Der Pflegestützpunkt des Kompetenzzentrums Pflege des Rheinisch-Mainischen Kreises bietet seit dem **02. Juni 2022 jeweils donnerstags von 13.00 bis 15.00 Uhr** in Kooperation mit der Gemeinde Aarbergen eine Außensprechstunde im Alten Rathaus, Rathausstr. 1 in Aarbergen-Kettenbach an.

Die Mitarbeiter*innen beraten unentgeltlich zu allen Fragen rund um Pflege und Versorgung.

Das Angebot steht allen Bürger*innen der Gemeinden Aarbergen, Hohenstein und Heidenrod zur Verfügung.

Damit für jede Beratung ausreichend Zeit eingeplant werden kann, ist eine Anmeldung unter der Telefonnummer 06124/510 525 und 510 527 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@rheinisch-mainischer-kreis.de erforderlich.

■ Menüservice in Hohenstein

Mit zunehmendem Alter kann das Leben durchaus mühsamer werden. Und da ist es eine schöne Erleichterung für manche älteren Menschen, sich nicht mehr um das Essenkochen bemühen zu müssen.

Die Malteser bieten an 365 Tagen im Jahr täglich sechs wechselnde Menüs, u.a. auch Diabetikerkost oder kleine Menüs an. Damit dieses Angebot sicher gestellt bleibt, wird es auch im Jahr 2022 von der Gemeinde Hohenstein bezuschusst.

Erreichbar ist der Hilfsdienst werktags von 08.30 - 14.00 Uhr telefonisch unter der Telefon-Nr. 06723/681412 oder per E-Mail mms.aarbergen-hohenstein@malteser.org.

Speisepläne und Infomaterial, bzw. ein Probeessen, können dort angefordert werden. Es gibt keine Vertragsbindung und keine Mindestabnahmemengen. Weitere Informationen gibt es auch im Internet www.malteser-menuservice.de.

■ Lese- und Gesprächskreis

Am Dienstag, 13. Dezember werden im Lesekreis weihnachtliche Geschichten aus alter und neuer Zeit zu hören sein. Jede und jeder, der mag, kann dazu etwas mitbringen.

Der Abend beginnt um 19.30 Uhr im Alten Rathaus in Born, wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Weitere Auskunft gibt gerne Hildegard Bernstein. Kontakt 06124/12357.

■ Ein letztes schönes Treffen

Die Borner Spätlese trifft sich noch einmal in diesem Jahr, am Dienstag, 13. Dezember um 15.00 Uhr, wie immer im Alten Rathaus. Danach gibt es eine kleine Pause. Im neuen Jahr am 10. Januar kommen alle hoffentlich wieder gesund zusammen. Wer Interesse hat, einfach mal vorbeikommen. Auch Gäste aus anderen Ortsteilen sind herzlich willkommen. Kontakt Isolde Schöne 06124/12781 oder Ilona Ritter 06124/12658

■ Zum Boulen in die Halle

Die Holdesser Boules treffen sich in der kalten Jahreszeit freitags von 14.00 - 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Es gibt keine Mitgliedschaft und keine Vereinsbeiträge. Interessierte sind immer herzlich eingeladen. Weitere Infos gibt's bei Stefan Hornisch 06120/4221.

■ Hohensteiner Tanzkreis

Mit internationalen Volkstänzen, mit Squares und Kontratänzen sowie Rounds werden die Aufmerksamkeit, das Gedächtnis und die Koordination geschult. Dabei macht das Tanzen mit wechselnden Partnern und Gruppierungen großen Spaß.

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 - 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Bitte nehmen Sie nur teil, wenn Sie

keine Krankheitssymptome verspüren, die auf eine Coronainfektion hinweisen könnten. Ausgegangen wird außerdem davon, dass alle Teilnehmerinnen geimpft sind. Weitere Informationen erhalten Sie von der Tanzleiterin Hildegard Bernstein. Kontakt 06124/12357.

■ Sonniger Herbst

Dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr treffen sich ältere „Holdesser“ im Dorfgemeinschaftshaus, Am Kindergarten 1 zum gemütlichen Treffen. Alle Holdesser und ebenso Gäste aus den anderen Hohensteiner Ortsteilen sind herzlich eingeladen. Anmelden muss man sich nicht. Alle halten sich bitte an die Empfehlungen zur Vermeidung einer Corona-Infektion. Kontakt Monika Lütters, 06120/3829.

■ Hohensteiner Computerkreis lädt ein

Noch vor der Pause während der hessischen Schulferien soll darauf hingewiesen werden, dass der Hohensteiner Computerkreis noch Plätze frei hat.

Da sich unsere Welt derzeit rasant digitalisiert, gibt es unzählige Themen, mit denen sich beschäftigt wird. Der Tutor Helmut Pelzer kann sich nahezu auf jedes Thema einstellen und bereitet die Treffen sehr professionell vor.

Im Anschluss gibt es ein Handout. Und das alles macht er ehrenamtlich. Gerne können weitere Interessierte mitmachen. Die Treffen finden alle zwei Wochen donnerstags nachmittags online statt. Pro Halbjahr zahlt jeder 30,00 €. Die kommen größtenteils einem guten Zweck zugute.

Den Hohensteiner Computerkreis gibt es im nächsten Jahr seit 20 Jahren. Die meiste Zeit über trafen sich die Teilnehmer in der Gesamtschule Ober Aar. Mit Corona wurde das anders. Im Laufe der Zeit wechselten die Tutoren. Herr Pelzer begleitet den Computerkreis seit 2016. Einen herzlichen Dank dafür.

Vielleicht werden Sie sich fragen, wie das geht mit der Online-Teilnahme. Hierzu und zu anderem beantwortet Ihnen Herr Pelzer gerne alle Fragen. Er hilft auch bei der technischen Umsetzung. Kontakt 06120/5788.

» Vereine und Verbände

■ Burgschützen Hohenstein 1953 e.V.



Endlich wieder Königsschießen

Nach zwei Jahren Coronapause fand am Samstag, 12.11., wieder das traditionelle Königsschießen der Burgschützen Hohenstein statt. Die Freude war groß und so wurde unser Schützenkönig/in und das Gefolge von den Schützenschwestern und Schützenbrüdern mit Begeisterung ausgesprochen. Nach zwei Stunden stand die neue Schützenkönigin fest, Karin Nowak freute sich sehr, als sie mit ihrem Schuss den Adlerkopf zum fallen brachte. Zuvor waren Holger Classen (2. Ritter) und Norbert Scholz (1. Ritter) mit ihren Schüssen erfolgreich und brachten den linken und rechten Flügel zu Fall. Natürlich war für das leibliche Wohl bestens gesorgt und nach der Siegerehrung wurde in gemütlicher Runde auf die Schützenkönigin und ihr Gefolge angestoßen.



v.l.: Norbert Scholz, Karin Nowak, Holger Classen

■ GSV 1907 e.V. Born



Spielerabend im Vereinsheim

Der GSV Born macht beim Spielerabend eine kurze Pause, es geht weiter am **Mittwoch, 18. Januar 2023**.

Wer gern spielt, kann **um 19.00 Uhr** ins Vereinsheim auf dem Noll kommen und mitmachen.

Spiele sind vorhanden, es können aber auch gern eigene mitgebracht werden. Der GSV Born freut sich auf neue Mitspieler/innen.

■ Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. Hilfe zur Selbsthilfe Demenz



Einfühlsame Beratung bei Demenz

Egal welche Ursache die demenzielle Erkrankung hat: Der Umgang damit ist für viele Familien eine Herausforderung. Doch

sie sind nicht alleine. Sich Rat einzuholen, zeugt von Handlungsbereitschaft und Stärke. Alleine schaffen es viele Familien nämlich nicht, Ihre Angehörigen durch die Erkrankung zu begleiten.

Die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. versteht sich als zentrale Ansprechstelle zum Thema Demenz. Neben vielfältigen Aufgabstellungen bietet sie professionelle Beratungen an. Einfühlsam und mit reichlich Erfahrung hören die Mitarbeiterinnen zu. Das passiert derzeit telefonisch oder gerne auch online in einem Videogespräch.

Das Angebot ist kostenlos und bedarf keiner Mitgliedschaft im Verein. Kontakt 06123/7050119 oder info@alzheimer-rheingau-taunus.de

■ Förderkreis Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Montag, 12.12. um 19.30 Uhr

Diakoniestation 65329 Hohenstein-Holzhausen, Strinzer Weg 1a
Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Bericht des Vorsitzenden, 2.1. Allgemein, 2.2. Bericht Neubau Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein - Finanzierung durch Förderkreis Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein e.V., 2.3. anschließende Aussprache; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Wahlen zum Vorstand, 6.1. Wahl des/der Vorsitzenden (geheim), 6.2. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden (geheim), 6.3. Wahl des Kassierers/Kassiererin, 6.4. Wahl bis zu drei Beisitzer/Beisitzerinnen, 6.5. Wahl von mindestens zwei Kassenprüfer/Kassenprüferinnen; 7. Vorschlag Änderung Satzung (§ 7 Veröffentlichung Tageszeitung/§ 10 Auflösung - Vermögensverwendung); 8. Verschiedenes

*Lothar Becker, Vorsitzender Förderkreis
Diakoniestation Aarbergen-Hohenstein e.V.*

» Gemeindebücherei

■ Strinzer Bücherstub'

Ausleihe ist montags von 14.00 - 19.00 Uhr in der Aubachhalle

Sie möchten gerne Leserin/Leser werden? Bringen Sie einfach Ihr **Ausweisdokument** und 15,00 € mit. Sie erhalten vor Ort einen Leaseweis und können sofort Medien mitnehmen. Dasselbe gilt auch für die Onleihe. Als Mitglied der Bücherstub' erhalten Sie die Zugangsdaten vor Ort kostenlos. Einfach die App herunterladen und los geht es!

Unseren Flohmarktschrank aktualisieren wir ständig. Hier können Sie auch, ohne Mitglied zu sein, Bücher, Filme oder Hörbücher für kleines Geld kaufen. Außerdem nehmen wir auch sehr gerne Buch- und Geldspenden entgegen. Die Buchspenden sollten allerdings bitte nicht älter als 2 Jahre alt sein. Ab 25,00 € Geldspende, stellt Ihnen die Gemeinde eine Spendenquittung aus.

Die Leihfrist beträgt max. 4 Wochen ohne Verlängerung, für neue Medien 2 Wochen. Verlängerungen darüber hinaus, werden mit einer Versäumnisgebühr belegt. So werden lange Wartezeiten vermieden.

Sie können Ihre Medien gerne telefonisch unter **Tel. 0151/57992591** verlängern.

Die Nachrichten werden regelmäßig abgefragt, auch wenn die Bücherstub' geschlossen hat. Nutzen Sie diesen Service um Überziehungsgebühren zu vermeiden!

» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kranken- und Hauskommunion

Anfragen richten Sie bitte an das zentrale Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus unter 06124/72370 oder pfarrei@heiligefamilie.info.

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Wir sind montags, dienstags und mittwochs von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 - 18.00 Uhr und freitags von 09.00 - 12.00 Uhr für Sie da. Zu diesen Zeiten erreichen Sie uns auch telefonisch unter 06124/72370 sowie per E-Mail unter pfarrei@heiligefamilie.info. Auf unserer Homepage www.heiligefamilie.net finden Sie unter Anderem unsere aktuellen Gottesdienst-Termine.

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt

Sonntag, 11. Dezember

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 18. Dezember

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

11. Dezember: Du liebe Zeit! - Der besondere Gottesdienst

Im Gottesdienst mal über die Zeit nachzudenken, über gute und schlechte und langweilige Zeiten, das hat uns allen Freude gemacht, und es hat gut getan, zu überlegen, mit wem wir Zeit teilen wollen; und dass wir wissen: Gott hat immer Zeit für uns, er ist da, immer. Der nächste besondere Gottesdienst ist am 11. Dezember um 11.00 Uhr. Herzliche Einladung!

Ökumenische Adventsandachten

Die traditionellen ökumenischen Adventsandachten finden statt unter dem Motto: „Pleiten, Pech und Pannen in der Vorweihnachtszeit“. Die nächsten Termine sind am Freitag, 09.12., in Steckenroth und am Freitag, 16.12., in Strinz-Margarethä jeweils um 19.30 Uhr. Herzliche Einladung zu einer abendlichen Atempause!

Advents- und Weihnachtskonzert der hoch & tief toener am Samstag, dem 17. Dezember, um 19.00 Uhr in St. Elisabeth Bad Schwalbach

Das Wiesbadener Vokalensemble hoch & tief toener nehmen ihr Publikum auf eine stimmungsvolle Reise durch die Adventszeit mit traditionellen und modernen Kompositionen unter anderem von den berühmten King's Singers und der a-cappella A-cappella-Formation Maybebop.

Getreu ihres Namens geht das gesangliche Spektrum der ehemaligen Sänger des Wiesbadener Knabenchores dabei weit über den klassischen Männerchor hinaus.

Auch in diesem Jahr erwarten die Zuhörer neben bekannten Advents- und Weihnachtsliedern sicher wieder einige Überraschungen und wunderschöne Entdeckungen der hoch & tief toener in klassischen und modernen Arrangements.

Das Konzert wird eingerahmt von weihnachtlichen Klängen am Klavier und kleinen Geschichten zur Weihnachtszeit.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Wie bereits in 2019 ist mit einem sehr guten Zuspruch zum Konzert zu rechnen. Da die hoch & tief toener aber den gesamten Kirchenraum zu nutzen wissen, bieten auch die Plätze im Seitenschiff von St. Elisabeth ein tolles Konzerterlebnis. Im Hinblick auf die Beheizung der Kirche wird warme Bekleidung empfohlen.

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Liebe Gottesdienst-Besuchende und Interessierte, aufgrund der vorgeschriebenen Energieparmaßnahmen wird es in Gottesdiensten und bei anderen Veranstaltungen in Innenräumen zu deutlich niedrigeren Temperaturen kommen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie trotzdem teilnehmen möchten und empfehlen Ihnen, sich dementsprechend zu kleiden. Zusätzlich dazu halten wir Fleecedecken für Sie bereit.

Aufgrund der steigenden Inzidenz empfehlen wir auch weiterhin das Tragen einer Maske und Abstand zu halten.

Wir bitten außerdem darum, nur geimpft, genesen und/oder getestet teilzunehmen.

Vielen Dank!

Unsere nächsten Termine:

Sonntag, 11.12. 3. Advent

16.00 Uhr Glühweinandacht, Weihnachtsmarkt Burg-Hohenstein
15.00 Uhr Advents-Nachmittag für Kinder, Steckenroth

Das Gemeindebüro ist telefonisch (06120/3566) und per E-Mail (kirchengemeinde.hohenstein@ekhn.de) erreichbar, Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie telefonisch (0173/1832614) und per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de).

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste

Freitag, 09.12.

18.00 Uhr Friedensgebet

Sonntag, 11.12. (3. Advent)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski,

Sonntag, 18.12. (4. Advent)

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski, anschließend Kirchkaffee

Wir empfehlen in den Gottesdiensten weiterhin eine medizinische Maske zu tragen.

Friedensläuten – die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten (wo immer Sie auch gerade sind) und für den Frieden zu beten.

Termine:

Sonntag, 11.12.

18.00 Uhr ADVENTSFENSTER am Ev. Pfarrhaus in Michelbach, Hauptstraße 56

Bitte eigene Tasse mitbringen!

Montag, 12.12.

18.30 Uhr „Ankommen - Musik trifft Wort“ - eine Abendstunde im Advent (Ev. Kirche Michelbach)

Dienstag, 13.12.

16.45 Uhr Konfirmandenstunde (im Gruppenraum der Ev. Kirche Michelbach)

19.00 Uhr BibelTeilen (im Gruppenraum der Ev. Kirche Michelbach)

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes im **Gruppenraum der Ev. Kirche Michelbach**: telefonische Terminvereinbarung mit Frau Ambrosius, Tel. 0160/92715984.

„Ankommen - Musik trifft Wort“

Advent - übersetzt heißt das Ankommen. Wir warten auf die Ankunft von Jesus, wir warten auf Weihnachten. **Am Montag, 12. Dezember, 18.30 Uhr laden wir in die Ev. Kirche in Michelbach ein.** Musik (Orgel, Gitarre und Querflöte, Klarinetten und Geige, Bläserquartett), Lieder und kurze Texte ... eine Einladung zum Lauschen, Wahrnehmen und Nachsinnen, auch zum Mitsingen. **Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine Spende am Ausgang**

Tafel Spenden - „Kauf eins mehr“

Unsere Kirchengemeinde unterstützt die Tafeln in der Region. Sie können bis zum 4. Advent (ab sofort bis 18. Dezember) haltbare Grundnahrungsmittel (Kaffee, Tee, Nudeln, Reis, Mehl, Zucker, Konserven usw.) und Drogerieartikel (Seife, Windeln, Waschmittel u.a.) vor dem Gottesdienst in der Kirche in den dafür bereitgestellten Korb abgeben.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56,

65326 Aarbergen-Michelbach

Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973,

E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b,

65326 Aarbergen-Michelbach

Gemeindesekretärin Simone Moser

dienstags und donnerstags von **09.00 - 11.00 Uhr** und freitags von **16.00 - 18.00 Uhr**.

Tel. 06120/3563, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Die Mitglieder des Kirchenvorstands aus Born und Watzhahn laden herzlich ein zum musikalischen Abendgottesdienst am **Sonntag, 11. Dezember, dem 3. Advent**. Der Gottesdienst beginnt um **18.00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus in Watzhahn**. Pfarrerin Renate Klingelhöfer wird unterstützt vom Borner Kirchenchor unter der Leitung von Hilda Popa. Nach einer kurzen Umbaupause im Anschluss an den Adventsgottesdienst um **19.00 Uhr** spielt Hilda Popa ein buntes Potpourri **adventlicher Klavierstücke**. Herzlich willkommen zu beiden Veranstaltungen! Herzliche Einladung ebenso zum **Donnerstag, 15. Dezember** in Born. Dort findet das **Adventstürchen** in und vor der Borner Kirche statt. Pfarrer Albers beginnt um **18.00 Uhr** mit einer Kurz-Andacht. Für Glühwein und alkoholfreien (Kinder-) Punsch bitten wir die Besucher eine **eigene Tasse** mitzubringen. Sie sind herzlich eingeladen!

■ Evangelisches Kirchspiel Strinz-Margarethä, Niederlibbach, Oberlibbach und Hambach

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 11. Dezember

17.00 Uhr: „Joy of Christmas“ - Adventskonzert in der Kirche Niederlibbach

Sonntag, 18. Dezember

09.30 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent in der Kirche Strinz-Margarethä

Unsere Andachten

Ökumenische Adventsandacht:

Freitag, 09. November

19.30 Uhr: Evangelische Kirche Steckenroth

Freitag, 16. November

19.30 Uhr: Evangelische Kirche Strinz-Margarethä

Telefonandacht

Bei Anruf Andacht: An jedem Mittwoch neu wird eine Telefonandacht von Pfarrer Dr. Noack zu hören sein, wenn Sie die **Telefonnummer 06128/9792914** wählen. Probieren Sie es zu den Kosten eines Ortsgesprächs aus!

Video-Andacht

Unsere nächste Video-Andacht sehen Sie am **Sonntag, 18. Dezember** auf unserem Youtube-Kanal „Kirche Strinz Niederlibbach“.

Digitale Adventskalender auch in diesem Jahr!

Bereits im vergangenen Jahr haben täglich viele Menschen gespannt die Türen unseres „digitalen Adventskalenders“ geöffnet, um zu schauen, was sich dahinter verbarg.

Auch in diesem Jahr öffnet sich an jedem Tag wieder eine neue Tür. Dahinter liegt eine Menge an Geschichten, Impulsen, Gedichten, mal lustig, mal nachdenklich, und eine Menge an Musik, mal klassisch, mal eher rockig, als kurze Youtube-Videos (3 bis 10 Minuten) mit eindrucksvollen Bildern gestaltet.

Stolz sind wir darauf, dass alle Beiträge dieses Kalenders in unseren Ortschaften entstanden sind oder Menschen aus unseren Orten daran mitgewirkt haben!

Speziell für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter haben wir einen eigenen Adventskalender gestaltet. Auch hier öffnet sich an jedem Tag ab dem 1. Dezember bis zum Heiligen Abend erneut ein Türchen mit Geschichten, Gedichten und Liedern als Youtube-Videos, die ebenfalls (zum größten Teil) hier bei uns entstanden sind!

Ob am frühen Morgen als Impuls zum Tag, ob während des Tages bei der Unterbrechung der Arbeit, beim Adventskaffee bei Kerzenschein oder einer besinnlichen Stunde am Abend zu Abschluss des Tages:

Unsere Adventskalender möchten Groß und Klein gerne durch die Adventszeit 2022 begleiten.

Hier sind die Zugangsdaten (ab 1. Dezember):

<https://tuerchen.app/wpHxvEtJ7zmfodFx>

(Kalender für Erwachsene)

<https://tuerchen.app/ZK3Lsl6qT9sBNmG4> (Kalender für Kinder)

oder für beide Kalender auf der **Startseite unserer Homepage**

<https://strinz-marg-niederlibbach.ekhn.de>

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Frau Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie zu den Bürozeiten montags und donnerstags jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr.

Telefonnummer des Pfarrbüros: 016128/1364

E-Mail: kirchengemeinde.strinz-margarethä@ekhn.de

Pfarrer Stefan Rexroth erreichen Sie unter der Telefonnummer 0163/9625903, E-Mail: stefan.rexroth@ekhn.de

Pfarrer Dr. Jürgen Noack erreichen Sie unter: 06128/1364 oder per E-Mail: juergen.noack@ekhn.de



Joy Of Christmas
11. Dezember 2022
17.00 Uhr
Ev. Kirche Niederlibbach

Weihnachten in allen Facetten
mit Musik von Vivaldi bis Nils Landgren

Sven Kindermann, Michael Kindermann Klarinette
Johanna Richter, Nuria Milas Violine
Anja Schnabel Cello
Winfried Fest Klavier
Mika Pfeif, Kira Köster Gesang
Ensemble Contrasto di Archi
Maxis des SKV Oberlibbach

Der Eintritt ist frei.

■ Ev. Kirchengemeinde Panrod und Hennethal

Gottesdienste

Sonntag, 11. Dezember (3. Advent)

18.00 Uhr in Panrod, Abendgottesdienst mit Geburtstagssegnen mit Pfarrer Stefan Rexroth

Sonntag, 18. Dezember (4. Advent)

11.00 Uhr in Panrod, Prüfungsgottesdienst Vikarin Kathrin Grudnio
17.00 Uhr in Hennethal auf dem Grillplatz, Waldweihnacht mit Pfarrer Stefan Rexroth

Pfarrer Stefan Rexroth

Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 0163/9629503

Evangelisches Gemeindebüro:

Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod
Bürozeit: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Tel. 06120/9189752

E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de



**Einladung zum Abendgottesdienst für die Sinne und die Seele,
Sonntag, 11. Dezember, 18 Uhr in Panrod
Ankommen, Abschalten, Auftanken!**

■ An(ge)dacht

Advent: Zeit der Vorbereitungen. Plätzchen backen, das Haus schmücken, Geschenke besorgen. Advent: Zeit der Vorfreude, Zeit der Wünsche, Zeit der Hoffnungen. Wie jedes Jahr bereiten wir uns auf das Weihnachtsfest vor. Wie jedes Jahr freuen wir uns auf festliches Essen, Zeit mit der Familie, auf schöne Momente. Und doch ist dieses Jahr so manches anders. Die Inflation macht für viele den Weihnachtsbraten unerschwinglich, auch die Geschenke werden in vielen Familien weitaus kleiner ausfallen als sonst.

Die gestiegenen Kosten für Gas, Öl und Lebensmittel belasten alle, die über mittlere und kleine Einkommen verfügen. Kann man sich da überhaupt noch auf Weihnachten freuen, wenn man auf einmal so viel weniger Geld zur Verfügung hat und sich viele Dinge gar nicht mehr leisten kann? Das hängt ganz davon ab, worauf man in der Adventszeit den Fokus legt.

„Bereitet dem HERRN den Weg, denn siehe, der HERR kommt gewaltig.“ So lautet der Wochenspruch zum dritten Advent. Er macht deutlich, um was es an Weihnachten eigentlich geht. Familienfeiern sind schön, ein festliches Essen im Kriege der Lieben ist ein wertvoller Moment und Geschenke zu machen, erfreut uns alle. So schön das alles auch ist, es ist nicht das, um was es an Weihnachten eigentlich geht. An Weihnachten hat Gott sich zu uns auf den Weg gemacht. Er kam zu uns in einem kleinen, armen Kind. Es gab zu seiner Geburt kein Festmahl, das Haus war nicht geschmückt. In einem Stall wurde es geboren. Gott kommt zu uns und will in unser Haus einziehen. Wer Jesus Christus, wer Gott in sein Haus lässt, der kann sich jeden Tag darüber freuen, dass sein Leben einen Sinn hat und dass es ein Ziel hat.



Dieses Ziel ist die ewige Gemeinschaft mit Gott. Darüber können wir uns auch freuen, wenn es statt eines Festbratens vielleicht nur ein paar Würstchen gibt, wenn die Geschenke etwas kleiner ausfallen. Denn Gott hat uns bereits das größte aller Geschenke gemacht, indem er zu uns kam und mit uns Gemeinschaft haben will. Ich wünsche allen eine besinnliche Adventszeit voller Vorfreude auf Weihnachten. Seien sie gesegnet und behütet.

Ihr Pfarrer Stefan Rexroth

» Veranstaltungen

■ Spieleabend in Breithardt

Auch im Dezember wollen wir spielen:

Am Montag, 12.12. um 20.00 Uhr im Grünen Raum der Alten Schule, Breithardt.

Wer Lust auf Brett-, Karten- oder Würfelspiele hat ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auch auf Mitspieler aus anderen Gemeinden. Einige Spiele sind vorhanden, gerne können Sie Ihre Spiele mitbringen. Die Treffen - immer am 2. Montag im Monat - finden unter den jeweils geltenden Coronaregeln statt.

» Wissenswertes



Rheingau-
Taunus-Kreis

■ Amtliche Bekanntmachung des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Rheingau-Taunus-Kreises

Ende der Nutzung der grünen Zusatzmüllsäcke mit dem Aufdruck 2021

Die Nutzungsdauer der Zusatzmüllsäcke mit dem Aufdruck „2021“ geht zu Ende.

Wir weisen darauf hin, dass gegebenenfalls noch vorhandene Zusatzmüllsäcke 2021 mit Ablauf des **31. Dezember 2022** bei der Einsammlung von Restmüll von unserem Vertragsunternehmen nicht mehr entsorgt werden können. Eine Nutzung der Zusatzmüllsäcke mit dem Aufdruck „2021“ ist nach dem **31. Dezember 2022** nicht mehr möglich.

Wir bitten um Beachtung.

Unabhängig von dieser Regelung gilt die Nutzungsdauer der Zusatzmüllsäcke mit dem Aufdruck „2022“ mindestens bis zum Jahresende **2023**.

65326 Aarbergen, den 30. November 2022

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des
Rheingau-Taunus-Kreises

Petri
Betriebsleiter

■ Impfstation in Eltville schließt zum 31. Dezember 2022

Aufgrund der mangelnden Nachfrage nach Corona-Impfungen wird der Rheingau-Taunus-Kreis die Impfstation in Eltville in der kleinen Sporthalle am Wiesweg zum 31. Dezember 2022 schließen.

Bis dahin sind Impfungen ohne Terminanmeldung zu folgenden Zeiten weiterhin möglich:

- Montag im Gesundheitsamt Bad Schwalbach von 10.00 - 16.00 Uhr (nicht am 26. Dezember)
- Dienstag und Freitag in der Impfstation in Eltville von 10.00 - 18.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr (letzte Impfung am 30. Dezember)
- Mittwoch im Gesundheitsamt Idstein von 11.00 - 17.00 Uhr

Kinderimpfungen (5 bis 11 Jahre) mit dem mRNA-Kinderimpfstoff von BioNTech sind donnerstags in der Impfstation in Eltville von 14.00 - 18.00 Uhr möglich. Die Kinder werden in Anwesenheit eines Kinderarztes oder einer Kinderärztin und nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten geimpft.

■ ÖPNV an der Aar profitiert vom Fahrplanwechsel

Die Rheingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft (mbH) wird zum Fahrplanwechsel den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) auch im Bereich der Aar deutlich ausbauen. Auf der Linie 245 (Verbindung zwischen Rückershausen und Wiesbaden) wird das Angebot deutlich ausgeweitet: An Werktagen gibt es morgens und nachmittags einen 30-Minuten-Takt. Die neuen Verstärkerbusse fahren hierbei als Schnellbusse. In Taunusstein wird der direkte Fahrtweg über die Wiesbadener Straße und die Scheidetalstraße genommen. „Zwischen Rückershausen und Taunusstein werden nur die wichtigsten Haltestellen angegliedert, wodurch sich die Reisezeit spürbar reduziert“, zeigt Günter F. Döring, Verkehrsdezernent im Rheingau-Taunus-Kreis auf. Darüber hinaus werden neben den zusätzlichen Verstärkerbussen zukünftig auch deutlich mehr Gelenkbusse eingesetzt, um der gestiegenen Nachfrage Rechnung zu tragen. Morgens fahren teilweise die Busse ab Breithardt im 15-Minuten-Takt in Richtung Wiesbaden.

„Des Weiteren wird es neue Querverbindungen von der Aar ins Idsteiner Land geben“, so Alexander Gruber, Leiter der Abteilung Technik und Verkehrsplanung. Das trifft auf die Linie 250 (von Kettenbach über Panrod, Wallbach und Kesselbach nach Idstein) und die Linie 229 (von Breithardt über Strinz-Margarethä, Strinz-Trinitatis und Wallbach nach Kesselbach) zu. Die Linie 250 hat an der Hühnerkirche teilweise Anschluss an die Linie X72 in Richtung Wiesbaden oder Limburg. Insbesondere morgens ergeben sich somit schnelle Verbindungen im Abstand von 30 Minuten in Richtung Wiesbaden. Gleichzeitig gibt es einen attraktiven Anschluss in Idstein zur RB 20 in Richtung Frankfurt.

Darüber hinaus stellt die Rufbuslinie 229 eine stündliche Verbindung in Breithardt zu den Linien 207 und 245 her sowie teilweise an der Hühnerkirche zur Linie X72 in Richtung Wiesbaden. Der Endpunkt in Kesselbach liegt beim Nahversorgungszentrum mit Banken, Supermärkten, Arztpraxen und Drogerien.

Der bisherige Weg der Linie 225 (von Taunusstein Hahn über Strinz-Margarethä, Panrod, Kettenschwalbach und Wörsdorf nach Idstein)

wurde auch vor dem Hintergrund der beiden neuen Linien 229 und 250 verkürzt: „Die Linie und die Bedienung weitestgehend im 2-Stunden-Takt entsprach nicht den tatsächlichen Verkehrsbedürfnissen und führte zu einer sehr geringen Nutzung. Darüber hinaus war die Linie anfällig für Verspätungen und Baustellen“, begründet Gruber die Änderung.

Der Entfall der morgendlichen Direktverbindung werde kompensiert durch gleich vier neue direkte Fahrten der Linie 245, die als Verstärker von Daisbach über Panrod, Hennethal und Strinz-Margarethä fahren und ab Breithardt dem normalen Linienweg der Linie 245 Richtung Wiesbaden folgen.

Für Bad Schwalbacher Schüler und Schülerinnen ist die folgende Veränderung sicherlich relevant: Um die NAO-Schule in Bad Schwalbach zukünftig besser andienen zu können, gibt es Änderungen im Schülerverkehr: Mit dem Wegfall der Linie 225 entfallen auch die Schulfahrten ab Bleidenstadt Gymnasium in Richtung Daisbach. Stattdessen wird in Breithardt ein Umsteigeknoten eingerichtet: Hier treffen die Busse ab dem Gymnasium Bleidenstadt und der IGS Obere Aar sowie der NAO-Schule zusammen. In Breithardt kann umgestiegen werden in Richtung Panrod, Daisbach, Hennethal und Strinz-Margarethä sowie in Richtung Burg-Hohenstein.

■ Telefonische Erreichbarkeit der Ausländerbehörde eingeschränkt

Seit Ausbruch des Kriegsgeschehens in der Ukraine und aufgrund der weltweiten politischen Lage steigt die Zahl an Geflüchteten stetig, die bei der Ausländerbehörde des Rheingau-Taunus-Kreises eine Aufenthaltserlaubnis beantragen. Dadurch hat sich inzwischen ein erheblicher Arbeitsrückstand bei der Antragsbearbeitung aufgebaut. Um diesen Rückstand abzubauen, muss die telefonische Erreichbarkeit der Ausländerbehörde eingeschränkt werden.

Ab Donnerstag, 8. Dezember 2022, ist deshalb die Ausländerbehörde donnerstags telefonisch nicht erreichbar. Anträge für Aufenthaltstitel und Fragen können jederzeit per E-Mail an ausländerbehoerde@rheingau-taunus.de geschickt werden. Die Antragsformulare dazu finden sich auf der Homepage des Kreises unter www.rheingau-taunus.de.

Für telefonische Rückfragen stehen die Mitarbeitenden der Ausländerbehörde unter der Servicenummer 06124/510-594 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

Montag und Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Durch die angekündigte Maßnahme erhofft sich die Verwaltung, künftig Wartezeiten für die Ausstellung von Aufenthaltstiteln merklich verkürzen zu können. Für diese Serviceeinschränkung wird um Verständnis gebeten.

■ Energiesparmaßnahmen zeigen erste Erfolge

Landrat Kilian: Kreis und Kommunen sind auf einem guten Weg
Die vom Gesetzgeber geforderten Maßnahmen zu Energie-Einsparungen werden vom Rheingau-Taunus-Kreis und den kreisangehörigen Kommunen seit Anfang September 2022 konsequent umgesetzt. Durch die Reduzierung der Temperatur in den Räumen der Kreisverwaltung und den Außenstellen, den Verwaltungsräumen der Schulen und den kreiseigenen Sporthallen sowie die Beschränkung auf kaltes Wasser in den Duschräumen der Hallen wurden nennenswerte Einsparungen erzielt. „Das zeigt, dass diese Maßnahmen sinnvoll sind und greifen. Wir sind auf einem guten Weg, sollten aber nicht nachlassen, weitere Einsparpotenziale zu finden und zu nutzen“, so Landrat Frank Kilian. Hilfreiche Spartipps finden sich auf der Homepage des Kreises unter www.rheingau-taunus.de.

Auch die Städte und Gemeinden im Rheingau-Taunus-Kreis nutzen mit der Absenkung der Raumtemperaturen sowohl in den Büros als auch in den öffentlich zugänglichen Bereichen, wie Bürgerhäusern und Stadthallen, und der Reduzierung oder Abschaltung von Beleuchtungen ihre Möglichkeiten zum Energiesparen. Und ebenso trägt die Bürgerschaft ihren Anteil zum Energiesparen bei und stellt sich damit in den Dienst des Allgemeinwohls. „Für die Umsetzung der Maßnahmen danke ich den Bürgermeistern. Und den Bürgerinnen und Bürgern des Kreises für ihre Energieeinsparungen im privaten Umfeld und auch für das Verständnis, wenn die Raumtemperatur in öffentlichen Gebäuden das Tragen wärmerer Kleidung erforderlich macht“, so Kilian weiter.

Gleichzeitig schreiben Kreis und Kommunen beim Aufbau der gesetzlich geforderten Krisenstabsstrukturen gut voran. Damit wird sichergestellt, dass diese im Ernstfall arbeitsfähig sind und identische Voraussetzungen für eine einheitliche und effiziente Kommunikation untereinander sorgen.

„Wir sind LEADER-Region!“

Mit einem Live-Stream aus dem Kreishaus in Bad Schwalbach informierte der Rheingau-Taunus-Kreis über die anstehende LEADER-Förderperiode im Rheingau und Untertaunus

Es ist wahrlich ein Grund zum Jubeln: Erneut ist es dem Rheingau-Taunus-Kreis gelungen, dass beide Kreisteile Rheingau und Untertaunus im LEADER-Förderprogramm aufgenommen wurden. Damit steht beiden Regionen für die Periode 2023 bis 2027 ein Gesamt-Volumen von 6 Millionen Euro an EU-Fördermitteln zur Verfügung, das für unterschiedliche Projekte zur Regionalentwicklung abgerufen werden kann. Wie das funktioniert und wie sich Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen, Kommunen und Privatleute daran beteiligen können, wurde am 29. November 2022 in einer Live-Sendung aus dem Kreishaus erklärt. Landrat Frank Kilian, der mit Moderatorin Anke Seeling die Sendung um 19.00 Uhr eröffnete und Zuschauerinnen und Zuschauer der Live-Übertragung auf Website, Facebook und Instagram begrüßte, betonte die Bedeutung der LEADER-Anerkennung: „Die Anerkennung als LEADER-Region sowohl für den Rheingau als auch für den Untertaunus ist ein riesiges Pfund und es war ein großer Tag für uns, als wir am 10. November in Kloster Eberbach aus den Händen der hessischen Umweltministerin Priska Hinz beide Bewilligungsbescheide für die kommende Förderperiode entgegennehmen konnten. LEADER war bereits in den vergangenen Jahren in beiden Kreisteilen ein Erfolgsmodell, durch das wir EU-geförderte Projekte im Sinne der Regionalentwicklung unter großer Beteiligung ehrenamtlichen Engagements aus der Bevölkerung umsetzen konnten. Deshalb freue ich mich sehr darüber, dass dieses Erfolgsmodell nun fortgesetzt wird.“

Den Zuschauerinnen und Zuschauern wurde im Live-Stream anschließend anschaulich erklärt, was LEADER eigentlich bedeutet, wofür es einen Regionalmanager braucht und wie man sich mit eigenen Ideen beteiligen kann. Und natürlich auch, wo es Hilfe bei der Stellung eines Antrages gibt. Vorgestellt wurden mehrere Projekte aus Rheingau und Untertaunus aus der vergangenen Förderperiode, um zu verdeutlichen, wie Ideen aus der Bevölkerung erfolgreich umgesetzt wurden und wie sie die Region nachweislich vorangebracht haben. Darunter die Wisper-Trails, das Geburtshaus Idstein und das Schlaffassdorf in Geisenheim, das auch unter dem Namen Rheingau 524 bekannt ist. Yvonne Grein, Leiterin der Kreisentwicklung des Rheingau-Taunus-Kreises, ermutigte zum Mitmachen: „Wenn Sie eine Idee haben, wie unsere Region noch weiter gefördert werden kann, dann trauen Sie sich. Wir helfen bei der Antragstellung.“

Tatsächlich konnten in der vergangenen Periode im Rheingau 2,3 Millionen Euro für 45 Projekte und im Untertaunus 2,2 Millionen Euro für 40 Projekte aus dem Fördertopf ausgegeben werden. Darunter auch etliche Projekte von gemeinnützigen Vereinen, zum Beispiel ein Kostüm-Lager für die Taunusbühne Bad Schwalbach oder eine Rettungsstation für den DLRG in Oestrich. „Wir wollen mit LEADER auch weiterhin Projekte fördern, die beispielsweise unsere Wirtschaft oder den Tourismus stärken oder die ganz einfach den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft fördern“, erklärt Landrat Kilian. „Die Projekte, die umgesetzt werden, sind nicht nur für die Menschen von außerhalb da, die unsere Region besuchen, diese Projekte sind in aller erster Linie für uns selbst da, für die Bevölkerung im Rheingau-Taunus-Kreis. Deshalb ist es umso wichtiger, dass dieses Erfolgsmodell fortgesetzt wird.“

Wer den Live-Stream vom 29. November 2022 verpasst hat, kann den Mitschnitt der Sendung auf www.zusammen-zukunft.de oder auf dem Youtube-Kanal des Rheingau-Taunus-Kreises auch im Nachhinein noch anschauen. Er wird dort in den nächsten Tagen online bereitgestellt.



Vorstellungsgespräch:

Der erste Eindruck

Das erfolgreiche Vorstellungsgespräch ist essentiell, um den neuen Wunschjob zu bekommen. Da ist es nur natürlich, dass man sich vorab schon über sein Auftreten Gedanken macht. Sind die Körpersprache und das Outfit wirklich so entscheidend, wie man denkt?

Laut onlinemarketing.de haben einige Attribute einen wesentlichen Einfluss auf den Eindruck, den Du hinterlässt.

Einen nicht unwesentlichen Einfluss hat das Aussehen. Auf diese Dinge wird als erstes geachtet:

- Hygiene und Körpergeruch
- Aussehen
- Kleidungsstil

Zwar spielt das Aussehen in den meisten Berufen keine Rolle, dennoch ist das eigene Wirken für den Bewerbungsprozess nicht zu unterschätzen. Ein professioneller Personaler sollte sich seiner subjektiven Wahrnehmung bewusst sein und diese weitestgehend ignorieren. Immerhin kommt es auf die Fähigkeiten des Bewerbers an, die es zu beurteilen gilt und nicht um das Aussehen – wobei es sich empfiehlt, gepflegt aufzutreten.



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Heidenrod sucht zum nächstmöglichen Termin

eine/n Forstwart/in (m/w/d)

für den gemeindlichen Forst.

Es handelt sich hierbei um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Nähere Information entnehmen Sie bitte der vollständigen Stellenausschreibung auf unserer Homepage unter www.heidenrod.de

Für Rückfragen steht Ihnen gerne unser Revierleiter Herr Manthey unter 0160/92168002 zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **06. Januar 2023** an den Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod, Rathausstraße 9, 65321 Heidenrod oder als PDF-Datei an bewerbung@heidenrod.de.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH MEDIEN KG

Rheinstraße 41 · 56203 Hörn-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

ab **9,50 €**

genial regional

IMMOBILIENMARKT

Gesucht wird Haus mit Garten zum Kauf, Pacht oder Miete in Hohenstein für Eröffnung eines Naturkindergartens. Bitte melden bei Andrea Legenstein Tel.: 0173/6704958

KFZ-MARKT

!!! Achtung kaufe alle PKW's + LKW's, Diesel/Ben. mit allen Schäden. Tel.: 0261/20829883

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944/36160 www.wm-aw.de (Fa.)

Z.E Autoexport, wir kaufen Autos aller Art, in jd. Zust. (Unfall, Motorschad.), Barzhlg., seriöse Abwickl. Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

Barzahlung!
Wehbi-Automobile
Ankauf aller KFZ + LKW, gebraucht, Unfall-/Motorschaden, sofortige kostenlose Abholung vor Ort.
Tel.: 064 31/7 22 94, 01 73/687 21 97
E-Mail: grosse-chance@hotmail.de

Achtung! Top VW Polo 6R (Comfortline), aus 2. Hd., 5-trg., 66 kW, Euro 6, 131.000 km, scheckheftgepf., jed. Insp., Bj. 2014, TÜV neu, Alu, Klima, Sitzhgz., ZV, eFH, ABS, M+S, Parktr., grau-met., Zahnriemen neu, 6.800 €, Tel.: 0171/3114259

VW Golf IV, Kombi „Trend“ 85 kW, gr. Plak., Euro 4, Mod. 2000 (12/99), TÜV neu, 247.000 km, scheckheftgepf., jede Insp., läuft top, AHK, Klima, ZV, eFH, ABS, 8-fach gut ber., dunkelblau, kl. opt. Mä., 1.600 €, KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Golf IV „Special“ aus 2. Hd., 77 kW, gr. Plak., Euro 4, Bj. 08/2001, TÜV neu, orig. 132 Tkm, 5-trg., SD, Klima, Sitzhgz., ZV, eFH, Stereo, Alu, ABS, ESP, 8-fach gut ber., dunkelblau met., sehr guter Zust., 2.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Mini-Cooper S, 163 kW, gr. Plak., Bj. 2007, TÜV 03/23 (od. neu), 204.000 km, Motor für 5.500 € kpl. überh., Sportausst., Alu, Klima, ZV, eFH, Stereo, Pano-Dach, ABS, ESP, neue M+S auf Alu, neue Kupplung, gelb/schwarz, super Zust., 6.800 €. Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Tapezieren, Anstrich-Arbeiten.
Alexander Koppe, Tel.: 0162/7005006

Info! Info! Kaufe Pelze aller Art an. Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, hochwertige Armband- und Taschenuhren, auch defekt, Militaria, Abendgarderobe, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Blechspielzeug, Musikinstrumente, Holzfiguren, Meißner Porzellan, Bernstein u. Münzen aller Art. Zahle bar und fair. Tel.: 06145/3461386

Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt günstig online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigehöhe																			
9,50 € inkl. MwSt.																			
Jede weitere Zeile zusätzlich																			
2,50 € inkl. MwSt.																			

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.). Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Hohenstein** die obige Kleinanzeige. (AS = Dienstag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

<input type="checkbox"/> Aarbergen (AS Mo.)	<input type="checkbox"/> Heidenrod (AS Di.)	<input type="checkbox"/> Katzenelnbogen (AS Mo.)
<input type="checkbox"/> Hahnstätten (AS Mo.)	<input type="checkbox"/> Hünfelden (AS Mo.)	
<input type="checkbox"/> Hünstetten (AS Mi.)		

Zusätzliche Optionen:

<input type="checkbox"/> Rahmen 3,00 € pro Ausgabe	<input type="checkbox"/> Farbe 3,00 € pro Ausgabe
<input type="checkbox"/> Chiffre 10,00 € bei Zusendung	<input type="checkbox"/> magenta <input type="checkbox"/> gelb <input type="checkbox"/> cyan

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873
Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname:	Straße/Nr:	PLZ/Ort:
Datum/Unterschrift:	Telefon:	Kreditinstitut:
Rechnung per Mail an:	IBAN: DE	

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911 - 115

Bankverbindung bitte unbedingt angeben.

Noch einfacher online buchen! anzeigen.wittich.de



Wichtige Information für unsere**Leser und Interessenten.****Hohensteiner Blättche.****Anzeigen-Annahmeschluss**

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
beim Verlag/bei der Verwaltung**

Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Frau Klankert, Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2948
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr



**Ihr Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen und
Prospektwerbung**

Bärbel Assmus-Bingold
Medienberaterin

Mobil 0171 9116637
b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



„Hier bin ich zuhause. Hier gehe ich nicht mehr weg.“ Das Versprechen vom 80. Geburtstag hat sie gehalten.

Herzlichen Dank allen, die uns auf

HERFRIEDES

letztem Weg begleitet haben, für die guten Wünsche, Beistand und Trost. Dankeschön, Holdesse, für 60 Jahre Daheim-Fühlen.

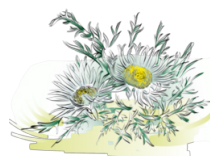
**Thomas Brodkorb und
Frauke Brodkorb-Kettenbach
mit Familien**

"Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges."

Anneliese Höhn

geb. Baßler

* 22.4.1934 † 28.11.2022



**Axel & Sabine
Nadine & David mit Paul
Steffen & Juliane mit Julian & David
Mario & Anika
Tobi**

Breithardt, im Dezember 2022

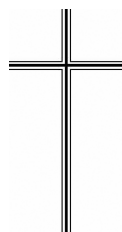
Auf Wunsch der Verstorbenen hat die Beisetzung im engsten Familienkreis im Ruheforst in Hohenstein Breithardt stattgefunden.

Bedenkt, dass er eine sehr schöne Zeit gehabt hat,
und dass nichts dadurch besser wird,
wenn man es tausendmal hat.

Nur sehr wenige Menschen sind wirklich je lebendig und
die, die es sind, sterben nie;
es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.
Niemand, den man liebt, ist jemals tot.

Ernest Hemingway

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

**Elmar Herok**

* 7.9.1949 † 19.11.2022

Du fehlst uns

Birgit Herok mit Benedikt A.

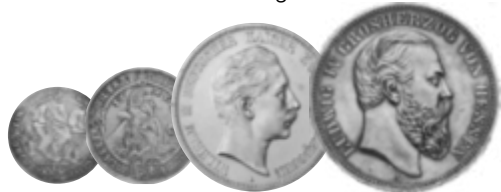
Aarbergen-Michelbach, im Dezember 2022

Die katholische Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand im Ruheforst im engsten Familien- und Freundeskreis in Hohenstein statt.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.

Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

 **0151 688 39 338**

KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO **DIEFENBACH**



**Ihr Ansprechpartner
bei Verkehrsunfällen**

Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen

Tel.: 06120 / 97 92 01

Mobil + WhatsApp: 0160 / 170 23 80

www.express-gutachter.de



Immobilien-service

- Arbeiten rund ums Haus
- Hausmeisterservice
- Montagearbeiten
- Trockenbau

Tel. 06120 - 9994724 (AB)

Büro:

Tel. 01520 - 1774693

Aarstr. 126, 65232 Tsst

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de

Fahrdienst Köhlert **06120/1066**

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de



10%
SPAREN

weiner WINTER-WOCHEN
nur vom 01.11.22 – 21.03.23

Winterschläfer aufgewacht: Jetzt Markise sichern!



Raumausstatter Müller e.K.
Thorsten Müller
Raumausstatter- und
Parkettlegermeisterbetrieb

Limburger Straße 25
65597 Hünfelden-Kirberg
Telefon: (0 64 38) 2604
Telefax: (0 64 38) 64 21
info@raumausstattermueller.de
www.raumausstattermueller.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Jetzt kostenlos unsere Musterkataloge anfordern!



Geburt, Hochzeit,
Geburtstag, Glückwünsche,
Trauer & Danksagungen – für jeden
Anlass die passende Anzeige!

**Fragen Sie in Ihrer Annahmestelle
oder rufen Sie uns an: 02624 911-0**

Gerne senden wir Ihnen den
Musterkatalog kostenlos per Post zu.



LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41

anzeigen@wittich-hoehr.de

Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de